



21.11.2012 – 14:16 Uhr

ikr: Liechtenstein und Bahrain paraphieren Doppelbesteuerungsabkommen

Vaduz (ots/ikr) -

Am 19./20. November 2012 hat die liechtensteinische Steuerverwaltung ein Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen mit dem Königreich Bahrain in Vaduz verhandelt und paraphiert. Das DBA folgt weitgehend dem OECD-Musterabkommen und regelt klarstellend die Abkommensberechtigung liechtensteinischer Vermögensstrukturen und Fonds. Darüber hinaus stellt das DBA die liechtensteinischen Steuern auf Zahlungen an natürliche Personen im Ausland sicher.

Das neue DBA trägt zur positiven Weiterentwicklung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen den beiden Ländern bei und ist ein weiterer Schritt im konsequenten Aufbau eines weltweiten DBA-Netzwerkes. Durch das Abkommen wird die Attraktivität für gegenseitige Investitionen erhöht, und neue Entwicklungsmöglichkeiten werden eröffnet.

Regierungschef Klaus Tschütscher zeigte sich über das positive Verhandlungsergebnis erfreut: "Zwischen Liechtenstein und Bahrain gab es bislang kein DBA. Durch dieses erste DBA mit einem der sechs arabischen Staaten des Golfes werden neue Märkte geöffnet und günstige Rahmenbedingungen für zukünftige Investitionen geschaffen. Die Einigung stellt einen weiteren Schritt zur Umsetzung der Regierungsstrategie bezüglich der liechtensteinischen Abkommenspolitik dar."

Die Unterzeichnung des DBA soll im Laufe des Jahres 2013 erfolgen, und das Abkommen wird voraussichtlich ab dem 1. Januar 2014 anwendbar sein. Der Abkommenstext wird nach der Unterzeichnung veröffentlicht.

Kontakt:

Steuerverwaltung
Irene Salvi
T +423 236 68 20

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100728768> abgerufen werden.